Rostocker Dokumentenserver
Dieses Werk wurde Ihnen durch die Universitätsbibliothek Rostock zum Download bereitgestellt.
Für Fragen und Hinweise wenden Sie sich bitte an: digibib.ub@uni-rostock.de

Relation Von der Ubergab der Stadt und Vestung Tönning : [Nieder-Elbe vom 10 Febr. 1714]

[S.l.], [ca. 1714]

http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn818827734

Druck Freier Zugang PUBLIC DOMAIN

Kriege.
1.

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn818827734/phys_0001
DFG

Rb-6326(1)

~~Ro-1405/6~~

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn818827734/phys_0002
DFG

RELATION

Von der Übergab der Stadt und Vestung

Tönning.

Ex Bibliotheca Academiae Rostochiensis

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn818827734/phys_0005
DFG

Nieder-Elbe vom 10 Febr. 1714

DJe gestern Abend angelangte Königl. Hollsteinische Post / hat die unvermuthete und importante Zeitung mitgebracht / daß der Herr Commendant Wolff in Tönningen / nach der vorher bekandter maßen paßirten Mißverständniß vor der Vestung / sehend / die davon ferner erfolgende unhintertreibliche Schwürigkeiten / letzter Tagen mit dem davor commandirenden Königl. Dänischen Hn. Brigadier Kneyl endlich zu tractiren und zu capituliren angefangen / dergestalt und mit diesen Ausgang und Schluß / daß heute den 10. Febr. jener mit gewöhnlichen Ehren-Zeichen nebst seiner

unter-

unterhabenden Soldateſca / ſo ohngefehr in 8. biß 900. geſunder Mannſchafft beſtehet / ſolte ausziehen / und wohl beſagten Herrn Brigadier / der diß gantze Werck nach eigner Convenientz v. Anfang bis jetzt zu Ende dirigirt / und zu dieſem trefflichen Effect gebracht hat / die Veſtung gäntzlich übergeben und einräumen; dargegen die ausgezogene Fürſtl. Hollſteiniſche Guarniſon unter dero Commendanten nach Eutin / der Biſchöfflichen Reſidentz / abgehandelter maßen möchte convoyren / und / mit allen Nohtdurfften dazu dahin abführen laſſen; Wie dann Zufolge und Verſicherung des obigen vorgeſtern als den 8ten hujus bereits ein Thor in würckl. Poſſeßion Kön. Däniſ. Seiten genommẽ worden iſt. Der von Copenhagen daſelbſt angekomene Hr. Oberſt u. Gen. Adjutant Löwenöhr / iſt mit Veränderung ſeiner vorgehabten Reiſe nach Wien bey dieſer Gelegenheit nach Tönningẽ zu dem alten Herrn geheimen Raht von Weddekopff gegangen / und hat im Namen Ihr. Königl. Majeſt. von Dennemarck demſelben / zu ohne

zweiffel

zweiffel deßen unermeßlicher Freude / nach etlich jährig-ausgehaltenem Fürstlich-Holsteinischen Arrest / seine vollkommene Freyheit und Erledigung aller bißherig-getragenen Beschwerden / mit Restitution auch aller honneurs öffentlich angekündigt und ertheilet. Die übrige bey der Übergab vorgefallene Umstände werden en detail nechstens und mit weitleufftiger Vorstellung folgen.

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn818827734/phys_0012
DFG

lebet / sich gegen die Schweden / so mit ihm waren / gantz anders stellend.

Ehe und bevor aber dieser Aga gen Bender zurück kam / waren die beeden Schweden daselbst bey Sr. Königl. Maytt. in Gesellschafft eines *Favoriten* des Sultans / so sich nach Constantinopel voraus gewandt / bereits angelanget / welche von allem Ihr. Maytt: so woll / als dem Seraskier von Bender / wie auch dem Tartar Cham gründlichen Bericht abgestattet / wie dann dieser Tartar Cham sich in der Gegend Bender biß hieher auffgehalten / nachdemmahlen er vorm Jahr bey dem Prut-Strohm ein Gelübd mit Thränen gethan / er gen Crim nicht wieder kehren wolte / bevor er Ihr. Königl. Maytt. nach dero Lande *escortiret* / und von seinen Feinden *Satisfaction* genommen hätte.

Wie nun obbemeldter Aga zu Bender arrivirete / muste er gestehen / daß sich die Russen annoch in Pohlen an unterschiedenen Orten auffhielten / da dann der Seraskier von Bender / insonderheit der Tartar Cham ihn ernstlich vermahnten dem Türckischen Käyser die rechte Warheit zu